

Protokoll der Studierendenparlamentssitzung vom 20.02.2024

Anwesenheitsliste

Bau (Bau)

- Malte Bruns
- Janne Strauß
- Veronika Gut
- Klara Hülsmann
- Felix Bünemann
- Adelina Tairi

Liste Steinfurt (LiST)

- Marc Wiegand
- Jan Winkelkotte

Campus Sozial (CS)

- Julius Gau
- Esther Ottens
- Merle Weymann

Hochschul High Five (H⁵)

- Jaroslaw Kesselmann
- Jessica Boneske
- Lennart Koroll

Q wie queer (queer)

- Gwendolyn Niesmann

Wirtschaft (WiWi)

- Hendrik Edelmann

Protokollant:

Winfried Hagenkötter

Gäst*innen:

Pia Feldwisch
Leonie Brickmann
Georgie Feldkötter
Shaher Aslam
Melina Mersmann

Tagesordnung

1. Bericht aus dem AStA / Rechenschaftsberichte 2023
2. Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA
3. Bericht des Haushaltsausschusses
4. Entlastung des alten AStA
5. AStA 2024 (Vorstellung von Kandidierenden und Fragen an diese)
6. Vorschlag und Wahl der*des AStA-Vorsitzenden
7. Vorschlag und Wahl der*des Finanzreferent*in
8. Ernennung der Referent*innen durch den AStA-Vorsitz
9. Bestätigung der Ernennungen durch das Parlament
10. Benennung der Stellvertreter*innen durch den Vorsitz
11. Bestätigung der Stellvertreter*innen durch das Parlament
12. Sonstiges

Die Sitzung findet aufgrund schriftlicher Einladung im Auftrag des Parlamentspräsidenten Malte Bruns (Bau) vom 06.02.2024 im Fachhochschulzentrum (FHZ), Raum D 117, Corrensstr. 25 in Münster statt.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) begrüßt die anwesenden Parlamentsmitglieder und eröffnet die Sitzung gegen 18:20 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Er gibt bekannt, dass zur zugesandten Tagesordnung keine Änderungsanträge vorliegen und stellt sie wie zugesandt fest.

Janne Strauß (Bau), Veronika Gut (Bau), Adelina Tairi (Bau) und Marie Weymann (CS) haben sich zur Sitzung entschuldigt.

Alle anderen Parlamentsmitglieder sind zur Sitzung erschienen.

Damit sind zu diesem Zeitpunkt 12 der 16 Parlamentsmitglieder anwesend.

TOP 1

Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (LiST) berichtet dem Studierendenparlament zu folgenden Punkten. (siehe Anhang)

- Was in der Zwischenzeit passiert ist
- Internes

Anschließend berichtet der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (LiST) dem Studierendenparlament zu seinen Tätigkeiten in der Amtszeit 2023. (siehe Anhang)

Im Weiteren folgen die Rechenschaftsberichte 2023 der einzelnen Referate in folgender Reihenfolge:

Shaher Aslam – Referat für Hochschulpolitik & Soziales

Lennart Koroll – Referat für Fachschaften

Jaroslav Kesselmann – Referat für Politische Bildung

Pia Feldwisch – Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit

Marc Wiegand berichtet für den abwesenden Mehmedeen Hneineh – Referat für Kultur

Georgie Feldkötter – Referat für Gleichstellung

Marc Wiegand berichtet für die abwesende Rayanna Wiegand – Referat für Internationale Studierende

Leonie Brickmann – Referat für Öffentlichkeitsarbeit
(alle Berichte befinden sich im Anhang)

Der Rechenschaftsbericht des Finanzreferenten Jan Winkelkotte (LiST) besteht aus dem Rechnungsergebnis 2023, welches bereits auf der letzten StuPa-Sitzung vorgestellt wurde.

TOP 2

Das Studierendenparlament ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft und entscheidet in grundsätzlichen Angelegenheiten. Es beschließt Richtlinien zur Erfüllung der Aufgaben der Studierendenschaft und hat u.a. die Aufgabe, den AStA zu wählen und zu kontrollieren. Das StuPa hat das „Budgetrecht“ und stellt den Haushaltsplan fest und kontrolliert seine Ausführung.

Im Zusammenspiel mit dem AStA-Vorsitz legt es die Zuständigkeiten der Referent*innen fest und hat ein Auskunftsrecht in allen Angelegenheiten gegenüber dem AStA und seinen Referent*innen. Gemäß § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments ist der Tagesordnungspunkt „Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA“ fester Bestandteil jeder regulären Sitzung des Parlaments.

Fragen von Nichtparlamentsmitgliedern sind unter diesem Tagesordnungspunkt nicht zulässig, da hier das Regierungshandeln des AStA hinterfragt wird und dieses die Aufgabe des Parlaments ist. Die Mitglieder des Studierendenparlaments stellen Fragen an den AStA:

(Es wird kein Wortprotokoll erstellt. Die wiedergegebenen Fragen und Antworten werden nur „dem Sinn nach“ protokolliert.)

Es ergeben sich keine Fragen an den AStA.

TOP 3

Die Vorsitzende des Haushaltsausschusses (HHA), Esther Ottens (CS), berichtet dem Studierendenparlament, dass der HHA auf seiner Sitzung am 26.01.2024 das Rechnungsergebnis der Haushaltsjahres 2023 geprüft und einen Bericht verfasst hat. (siehe Anhang)

Der Bericht wird kurz im StuPa vorgestellt.

→ Der HHA empfiehlt in seinem Bericht die Entlastung des AStA.

TOP 4

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem Parlament, dass gemäß § 7 lit. k i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament über die Entlastung des AStA auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2023 beschließt.

Er erläutert weiter, dass dieser Tagesordnungspunkt der formale Akt der Entlastung des scheidenden AStA und das Ende seiner Amtszeit ist.

Auch wenn der scheidende AStA-Vorsitz und AStA-Finanzreferent*in kommissarisch die Amtsgeschäfte weiterführen würden, gilt dieser TOP trotzdem als Ende der Amtszeit und gemäß § 10 Abs. 6 als „Entlassung“ der AStA-Referent*innen und der Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes.

Entlastung: *Der AStA ist für das „Geschäft der laufenden Verwaltung“ zuständig und nicht jede einzelne Ausgabe kann im Voraus vom StuPa (Budgetrecht) genehmigt werden. Mit einer positiven Entlastung bestätigt das StuPa, dass die Mittel der Studierendenschaft (Haushalt) ordnungsgemäß und im Sinne des StuPa ausgegeben wurden. In öffentlichen Parlamenten hat die Entlastung also mehr eine politische als rechtliche Bedeutung.*

Der StuPa-Präsident Malte Bruns (Bau) stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stellt auf Grundlage des Berichts des HHA fest, dass

- **das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2023 korrekt aufgestellt wurde**
- **alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden**
- **es dem AStA für die Haushaltsführung des Jahres 2023 die uneingeschränkte Entlastung erteilt.**

Ja: 12 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Der StuPa-Präsident Malte Bruns (Bau) stellt fest, dass mit 12 Ja-Stimmen dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt wurde. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 5

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) erläutert, dass dieser Tagesordnungspunkt den Kandidierenden, die als Vorsitz oder Finanzer*in in den anschließenden Wahlen kandidieren wollen, die Gelegenheit geben soll, sich und ihr Programm vorzustellen, für sich zu werben und von den StuPa-Mitgliedern befragt zu werden. Es besteht keine Verpflichtung diese Gelegenheit wahrzunehmen.

Der StuPa-Präsident Malte Bruns (Bau) bittet um Vorstellungen von Kandidaturen zum AStA-Vorsitz und dem Finanzreferat.

Jaroslav Kesselmann (H⁵), bisheriger Referent für Politische Bildung, stellt sich und sein Programm für die Kandidatur zum AStA-Vorsitzenden mittels einer Powerpoint Präsentation dem Parlament vor. (siehe Anhang)

Shaher Aslam, bisheriger Referent für Hochschulpolitik & Soziales, gibt bekannt, dass er unter TOP 7 als Finanzreferent kandidieren möchte und stellt sich kurz den Anwesenden nochmals vor.

Es gibt keine weiteren Vorstellungen.

TOP 6

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit g i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende

- auf Vorschlag eines StuPa-Mitglieds
- für die Dauer eines Jahres
- in geheimer Wahl

gewählt wird.

Die Wiederwahl ist nach Ablauf der Amtszeit einmalig zulässig.

Aufgabe des AStA-Vorsitzes:

Die*Der AStA-Vorsitzende bestimmt die „Richtlinien der Politik“. Sie*Er ernennt Referent*innen und bestimmt dadurch die Ausrichtung und die Struktur des AStA. Der AStA-Vorsitz erhält eine Aufwandsentschädigung von 851,62 € im Monat für 14 Stunden pro Woche (12 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Wahlverfahren:

Die Mitglieder des StuPa schreiben auf vorbereitete Wahlzettel bei Kandidatur einer Person wahlweise das Wort Ja, Nein oder Enthaltung.

Bei Kandidatur mehrerer Personen schreiben die StuPa-Mitglieder wahlweise den Namen der*des Kandidierenden oder Enthaltung auf den Stimmzettel.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen des Studierendenparlaments (sogenannte absolute Mehrheit = 9 Stimmen // durch das Ergebnis der Wahlen im November 2023 liegt die absolute Mehrheit weiterhin bei 9 Stimmen) auf sich vereinen kann. Es ist also unerheblich, ob StuPa-Mitglieder abwesend sind oder mit Enthaltung stimmen – gewählt ist, wer 9 oder mehr Stimmen erhält.

Wenn die Wahl nach der Abstimmung angenommen wird, ist die*der Vorsitzende mit sofortiger Wirkung im Amt.

Der StuPa-Präsident Malte Bruns (Bau) bittet um Vorschläge.

Marc Wiegand (LiST) schlägt Jaroslaw Kesselmann (H⁵) als neuen AStA-Vorsitzenden vor. Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) lässt die geheime Abstimmung mit Stimmzetteln durchführen.

Wer ist für Jaroslaw Kesselmann (H⁵) als neuen AStA-Vorsitzenden?

Ja	11 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimme

Für die Wahl des AStA-Vorsitzes ist eine absolute Mehrheit (9 Ja Stimmen) erforderlich. Der Präsident des Studierendenparlaments Malte Bruns (Bau) stellt fest, dass die erforderliche Mehrheit der Stimmen auf Jaroslaw Kesselmann (H⁵) entfallen ist, er damit gewählt ist und dass kein Widerspruch erfolgt.

Jaroslaw Kesselmann (H⁵) nimmt die Wahl an.

TOP 7

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit h i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Finanzreferent*in

- auf Vorschlag eines StuPa-Mitglieds
- für die Dauer eines Jahres
- in geheimer Wahl

gewählt wird.

Die Wiederwahl ist nach Ablauf der Amtszeit einmalig zulässig.

Aufgabe der*des AStA-Finanzreferent*in:

Die*der AStA-Finanzreferent*in bewirtschaftet den Haushalt der Studierendenschaft und hat bei allen finanzwirksamen Vorgängen ein Veto-Recht. Es gibt kein Vorschlagsrecht des AStA-Vorsitzes – gewählt werden soll eine Person die das Vertrauen des Parlaments hat. Zusammen mit dem AStA-Vorsitz bildet sie*er so etwas wie eine Doppelspitze. Die*der AStA-Finanzreferent*in erhält eine Aufwandsentschädigung von 851,62 € im Monat für 14 Stunden pro Woche (12 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Wahlverfahren:

Die Mitglieder des StuPa schreiben auf vorbereitete Wahlzettel bei Kandidatur einer Person wahlweise das Wort Ja, Nein oder Enthaltung.

Bei Kandidatur mehrerer Personen schreiben die StuPa-Mitglieder wahlweise den Namen der*des Kandidierenden oder Enthaltung auf den Stimmzettel.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen des Studierendenparlaments (sogenannte absolute Mehrheit = 9 Stimmen // durch das Ergebnis der Wahlen im November 2023 liegt die absolute Mehrheit weiterhin bei 9 Stimmen) auf sich vereinen kann. Es ist also unerheblich, ob StuPa-Mitglieder abwesend sind oder mit Enthaltung stimmen – gewählt ist, wer 9 oder mehr Stimmen erhält.

Wenn die Wahl nach der Abstimmung angenommen wird, ist die*der Finanzreferent*in mit sofortiger Wirkung im Amt.

Der StuPa-Präsident Malte Bruns (Bau) bittet um Vorschläge.

Jaroslav Kesselmann (H⁵) schlägt Shaher Aslam als neuen AStA-Finanzreferenten vor.
Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) lässt die geheime Abstimmung mit Stimmzetteln durchführen.

Wer ist für Shaher Aslam als neuen AStA-Finanzreferenten?

Ja	11 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimme

Für die Wahl des AStA-Vorsitzes ist eine absolute Mehrheit (9 Ja Stimmen) erforderlich. Der Präsident des Studierendenparlaments Malte Bruns (Bau) stellt fest, dass die erforderliche Mehrheit der Stimmen auf Shaher Aslam entfallen ist, er damit gewählt ist und dass kein Widerspruch erfolgt.

Shaher Aslam nimmt die Wahl an.

TOP 8

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende die sonstigen Referent*innen des AStA für die Dauer der Amtszeit des Vorsitzes bestellt.

Die Wiederbestellung der einzelnen AStA-Referent*innen ist zweimalig zulässig.

Dabei sollen die Referent*innen aus vielen verschiedenen Fachbereichen kommen.

Die*der AStA-Vorsitzende ist bei der Bestellung frei wen sie*er zu bestellen wünscht.

Eine Begrenzung besteht nur in der Frage, ob das Referat im Haushaltsplan eingerichtet und mit Geldmitteln ausgestattet ist und ob die Person die vorgeschlagen wird überhaupt Ersthörer*in an der FH Münster ist.

(Wenn für das Referat nur eine halbe Stelle vorgesehen ist, kann kein*e Referent*in für eine ganze Stelle darauf berufen werden. Es steht dem Vorsitz aber frei auf ein ganzes Referat nur eine halbe Stelle zu setzen. Außerdem dürfen gemäß § 11 Abs. 3 auf ein Referat nur eine Personen berufen werden.)

Der AStA-Vorsitz bestimmt die Richtlinien der Politik und trägt dafür die Verantwortung. Der AStA-Vorsitz regelt mit Zustimmung des Studierendenparlaments die Zuständigkeit der Referate. Im Rahmen der Zuständigkeit nehmen die Referate ihre Aufgaben eigenverantwortlich wahr.

Ein*e Referent*in kann nur mit Zustimmung des StuPa bestellt werden, jedoch jederzeit ohne Zustimmung durch den AStA-Vorsitz entlassen werden (die*der Finanzreferent*in ist natürlich davon ausgenommen).

Eine volle Stelle eines Referats beinhaltet 12 Stunden pro Woche bei 729,96 € Aufwandsentschädigung pro Monat (10 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Eine halbe Stelle eines Referats beinhaltet 7 Stunden pro Woche bei 425,81 € Aufwandsentschädigung pro Monat (5 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Die AStA-Referent*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt. Im eigentlichen Sinne findet keine Wahl statt. Insofern muss auch keine Wahl angenommen werden.

Der Präsident des Studierendenparlaments Malte Bruns (Bau) bittet den neuen AStA-Vorsitzenden Jaroslav Kesselmann (H⁵) die Referent*innen für die Amtszeit 2024 zu ernennen.

Der AStA-Vorsitzende Jaroslav Kesselmann (H⁵) bestellt folgende Referent*innen:

Referat für Hochschulpolitik & Soziales	=> Jan Winkelkotte (LiST)
Referat für Fachschaften	=> Lennart Koroll (H ⁵)

Referat für Politische Bildung	=> Marc Wiegand (LiST)
Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit	=> Pia Feldwisch
Referat für Kultur & Internationales	=> Melina Merschmann
Referat für Gleichstellung	=> Georgie Feldkötter
Referat für Öffentlichkeitsarbeit	=> Leonie Brickmann

Das Referat für Internationale Studierende soll in dieser Amtszeit unbesetzt bleiben.

TOP 9

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit i i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament die Bestellung der sonstigen Referent*innen des AStA durch die*den AStA-Vorsitzende*n bestätigen muss, damit die Bestellung wirksam wird.

Ihre Amtszeit beginnt erst mit der Bestätigung durch das Parlament und endet spätestens mit dem Ende der Amtszeit des AStA-Vorsitzes, egal durch was das Ende der Amtszeit (Abwahl, Neuwahl, Rücktrittserklärung, Ausscheiden aus der Studierendenschaft, etc.) verursacht wird.

Das Studierendenparlament stimmt für gewöhnlich én bloc in offener Abstimmung über die Bestätigung der Bestellung ab, da es sich hier nicht um eine Wahl im eigentlichen Sinne handelt.

Auf Wunsch kann auch jedes andere Abstimmungsverfahren gewählt werden.

Die Referent*innen müssen ihre Wahl nicht annehmen, weil es keine Wahl ist.

Die AStA-Referent*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) beantragt per Handzeichen die Abstimmung und die Bestätigung der Referent*innen én bloc durchzuführen. Es erfolgt insgesamt kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament bestätigt die Bestellung der im vorangegangenen Tagesordnungspunkt 8 genannten AStA-Referent*innen durch den AStA-Vorsitz.

Ja: 10 Stimmen

Nein: 1 Stimme

Enthaltungen: 1 Stimme

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) stellt fest, dass mit 10 Ja-Stimmen mehrheitlich dem Beschlussvorschlag zugestimmt wurde und die Referent*innen des AStA 2024 damit bestellt sind. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 10

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes für die Dauer der Amtszeit des Vorsitzes bestellt.

Die*Der AStA-Vorsitzende ist bei der Bestellung frei wen sie*er zu bestellen wünscht.

Die Bestellung muss sich aber auf einen der sonstigen Referent*innen beziehen. Die*Der Finanzreferent*in kann nicht zur Stellvertretung bestellt werden.

Die Tätigkeit der Stellvertreter*innen ist in der Satzung der Studierendenschaft nicht näher beschrieben. Sie haben keine weiteren Rechte oder Pflichten, außer dass sie an den nichtöffentlichen Sitzungen des StuPa teilnehmen dürfen. Die Tätigkeit ist nicht mit weiteren Stunden bzw. einer weiteren Aufwandsentschädigung verbunden. Laut Satzung bilden die Personen aus AStA-Vorsitz, Finanzen und Stellvertretung den Vorstand des AStA.

Die Stellvertreter*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt. Im eigentlichen Sinne findet keine Wahl statt. Insofern muss auch keine Wahl angenommen werden.

Der Präsident des Studierendenparlaments Malte Bruns (Bau) bittet den neuen AStA-Vorsitzenden Jaroslaw Kesselmann (H⁵) die Stellvertreter*innen für die Amtszeit 2024 zu ernennen.

Der AStA-Vorsitzende Jaroslaw Kesselmann (H⁵) bestellt nur einen Stellvertreter:

Lennart Koroll (H⁵), Referent für Fachschaften

TOP 11

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit j i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament die Bestellung der Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes durch die*den AStA-Vorsitzende*n bestätigen muss, damit die Bestellung wirksam wird.

Ihre Amtszeit beginnt erst mit der Bestätigung durch das Parlament und endet spätestens mit dem Ende der Amtszeit des AStA-Vorsitzes, egal durch was das Ende der Amtszeit (Abwahl, Neuwahl, Rücktrittserklärung, Ausscheiden aus der Studierendenschaft, etc.) verursacht wird.

Ein Entzug der Stellvertretung durch den AStA-Vorsitz ist in der Satzung nicht geregelt und bisher auch noch nie unternommen worden.

Das Studierendenparlament stimmt für gewöhnlich *en bloc* in offener Abstimmung über die Bestätigung der Bestellung ab, da es sich hier nicht um eine Wahl im eigentlichen Sinne handelt.

Auf Wunsch kann auch jedes andere Abstimmungsverfahren gewählt werden.

Die Stellvertreter*innen müssen ihre Wahl nicht annehmen, weil es keine Wahl ist.

Die Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) beantragt per Handzeichen die Abstimmung durchzuführen. Es erfolgt kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament bestätigt die Bestellung des im vorangegangenen Tagesordnungspunkts 10 genannten Stellvertreter durch den AStA-Vorsitz.

Ja: 12 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) stellt fest, dass mit 12 Ja-Stimmen einstimmig dem Beschlussvorschlag zugestimmt wurde und Lennart Koroll (H⁵) damit als Stellvertreter des AStA-Vorsitzenden Jaroslaw Kesselmann (H⁵) bestellt ist. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 12

Gwendolyn Niesmann (queer) war zur letzten Parlamentssitzung verhindert und hatte einige Verständnisfragen zum Rechnungsergebnis 2023. Der Geschäftsführer des AStA Winfried Hagenkötter beantwortet kurz die Fragen.

Es ergeben sich keine weiteren Beiträge unter dem TOP Sonstiges.

Der Parlamentspräsident Malte Bruns (Bau) schließt die Sitzung gegen 19:30 Uhr.

Für das Protokoll: Winfried Hagenkötter

Neues aus dem AStA

StuPa-Sitzung 20.02.2024

asta^{fh}

Allgemeiner Studierendenausschuss der Fachhochschule Münster

Was in der Zwischenzeit passiert ist

Veranstaltungen

Schreibworkshop
LWL "Nude" Ausstellung
Nähworkshop

Semesterticket

Neue Verträge liegen vor
FH- und Uni- AStA sind gemeinsam im Austausch mit den Verkehrsbetrieben

asta^{fh}

Internes

Dokumentation

Übergabedokumente mit den Erfahrungen, Kontakten und gesammelten Wissen

Reflexion

Gemeinsame Rücksprache über Ideen und Erfahrungen

Planung

Planung und Vorbereitung von einzelnen Veranstaltungen, für ein schnelleren und einfacheren Einstieg

asta^{fh}

Allgemeiner Studierendenausschuss der Fachhochschule Münster

Vielen Dank für eure
Aufmerksamkeit!

asta^{fh}

Rechenschaftsberichte des AStA der FH Münster

StuPa-Sitzung 20.02.2024

asta^{fh}

Allgemeiner Studierendenausschuss der Fachhochschule Münster

asta^{fh}

Hochschulpolitik & Soziales

Semesterticket

- Problematik 49 € Ticket & Rechtsgutachten
- Referat: Petition, Semesterticket-Konferenz NRW in Düsseldorf, Umfrage Semesterticket, Austausch mit ASTEN, Informationsweitergabe an Studierende
- **Ständige Senatskommissionen** : Kommission für Bildung (K1), Kommission für Forschung und Transfer (K2), Kommission für Hochschulplanung und Finanzen (K3), Qualitätsverbesserungskommission (QVK) → 13 Bewerber*innen
- **Hochschulwahl** - Ziel Steigerung Wahlbeteiligung → 16,8 % in 2023 (im Jahr: 22 bei 7,2 % ; 21 bei 8,0 % & 20 bei 13,7 %)

Hochschulpolitik

- Maßnahmen: Roadmap, AK Wahlen, Wahlomat zur Steigerung für Hochschulpolitik, Social Media, Rundmails, Kontakt zu StuPa Listen Sprechern, Informationsweitergabe → Videos/Flyer Listen
- March of Science - "freiwillige Studis" - Bewerbung
 - Infos/ Vernetzung: LAT und FZS für aktuelle landes-/ bundeshochschulpolitische Themen

Soziales

200 € Einmalzahlung , BaFög News, TV Stud, Sozialdarlehen

asta^{fh}

asta^{fh}

Fachschaften

AK Sichtbarkeit

- Ziel: Sichtbarkeit von AStA (neues Büro) + HoPo erhöhen
- Erfolgreich: Herstellung von Werbematerialien: Flyer, Poster, Event-Banner

Kooperationen

- Paulaner Freibier – Ole, Ole! Follow up in 2024, ...
- für SS 24 Koop mit Kettelbräu. Bestellung läuft aktuell.

Sonstiges

- beratende und unterstützende Tätigkeit
- Hilfestellungen bei Problemen und Anliegen
- Logistik

asta^{fh}

asta^{fh}

AStA-Vorsitz

Intern

Strukturen und Abläufe evaluiert und optimiert
Einführung wöchentlicher Berichte
Arbeitskreise ausgebaut
Schwerpunkthemen: Wahlen und Öffentlichkeitsarbeit

Vernetzung

Einführung von regelmäßigen Treffen mit der Hochschulleitung

Interdisziplinarität

Kontakt zu Vertretern der FH, Fachschaften, ASten anderer Hochschulen und des Studierendenwerks

asta^{fh}

Fachschaften

FSRK

- 2023: Thematischer Fokus auf Hochschulpolitik, Wahlen, Infos Semesterticket...
- >>>Netzwerkausbau und Synergieentzung

Projekte

- Schaffung neuer Kommunikationsstrukturen:
 - z.B. Vernetzung: Insta der FSRs untereinander
 - direkte Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit bei den Hochschulwahlen, Integration der FSRs
- Idee >>> Outsourcing von Content Herstellung: Nachhaltige (externe) Quellen generiert: z.B. „Projekt Inklusives Hochschule“
- >> Fachschaften machen ebenfalls Werbung für Wahlen etc.!

asta^{fh}

Politische Bildung

Veranstaltungen zu politischen Themen

- 15.05.2023 – Krieg in der Ukraine und kein Ende in Sicht - Mathias Hofmann zieht Bilanz
- 03.11.2023 – Die Entwicklung der Rechten – Vortrag von Andreas Kemper

Abgesagt – All Gender Pay Gap – Vortrag von Kadir Özdemir (Sollte am 27.11.23 stattfinden)

Geplant – Streitkultur in Deutschland – Vortrag von Aladin El Mafaalani (SoSe 2024)

Geplant – Klassenkampf und Migration – Vortrag von Bernard Brašnjić (SoSe 2024)

Regelmäßige Aufgabe & Sonstiges

- Regelmäßige multiperspektivische Auseinandersetzung mit aktuellen allgemeinpolitischen Themen
- Planung/Organisation der Veranstaltung (Suche nach Referenten zu ausgewählten Themen, Honorarverhandlungen, Terminierung & Raumbuchung, Rundmail an Studierende, Anmeldungen bestätigen)
- Moderation & Aufnahme der Vorträge und Frageunden, Pflege AStA Youtube-Kanal (seit Refgründung 6 Teilige Reihe pol. Bildung)
- Mailverkehr an StuPa Verteiler (z.B. Hinweise zum Vortrag, Wahlsondierfakt, Einladungen und Anmeldungen zu Veranstaltungen)
- Arbeit im Vorstand als Stellvertretung und in verschiedenen Arbeitskreisen (z.B. AK Sichtbarkeit, Semesterticket, AK Wahlen)

asta^{fh}



Umwelt & Nachhaltigkeit

Gremien/Besprechungen

Klimabeirat FH Münster, Netzwerk Nachhaltig, Vernetzung mit Studierendenwerk und AstA der Uni Münster, Austausch mit Klimaschutzmanagerin/ Vizepräsidentin für Lehre/Nachhaltigkeit und Hochschulplanung, AG Digitalisierung

Veranstaltungen/ Projekte

Upcycling Workshop, Green Office, Beteiligung an Festen/Veranstaltungen der Hochschule etc.

Sonstiges

Kultursemesterticket, Adventskalender

Zukünftige Pläne

Workshop mit Campus Garten (in Planung)

Referat für Kultur

Veranstaltungen

LWL Museum für Kunst und Kultur, Ausflug nach Köln (Time Ride), Hörsaal Slam, Gaming Turnier, Movie Night, Berlin Reise mit Führung und Übernachtung, Advents Kalender

Geplante Veranstaltung

Fußball Turnier, Hörsaal Slam

Sonstiges

Kultursemesterticket

Vernetzung

FH Münster, andere Asten und Fachschaften

Gleichstellung

Vernetzung

Hochschule Münster mit der „AG gegen Diskriminierung“, Familienservice der FH mit dem „Studi Kidz Cafe“, Netzwerk sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, KostANRW

Veranstaltungen/ Projekte

Nächkurse im Namen der Nachhaltigkeit, Museumsbesuche „Nudes“, Queer-feministischer Buchclub,

Geplante Veranstaltungen

Amsterdam Bildungsreise, Theaterkurse zur Selbstbehauptung, Buchclub,

Sonstiges

Peer to Peer Beratung in Sachen der Gleichstellung (niedrigschwellige Weiterleitung)

RIST

Veranstaltungen/ Projekte

- Sprachkurse: SS=109 WS=146 (90-95% der Teilnehmer*innen den Kurs erfolgreich abgeschlossen haben)
- Kulturelle Reisen: Köln und Berlin
- Internationale Sommerfest: Veranstaltung von Dritten
- International Get-together

Allgemeines

- Hilfestellung int. Studierende
- Hilfe in allgemeinen AstA Veranstaltungen



RIST

Vernetzung

- International Office
- Inlingua
- Studierendenwerk
- Incoming/Outgoing Studis

Ideen für neue AstA

- Seminare z.B. Mental Health für Internationale Studis
- mehr kulturelle Veranstaltungen auf English
- mehr Kooperation mit International Office
- Sprechstunde

Öffentlichkeitsarbeit

Projekthighlights

1. Schreibworkshop, 2. Berlin-Reise, 3. Adventskalender

Allgemeine Tätigkeiten

E-Mails (schreiben, korrigieren, beantworten), Website aktualisieren (Bearbeitung der Texte, Infos aktualisieren), allgemein: Veröffentlichung von Werbung auf Instagram und per E-Mail (sowohl interne als auch externe Inhalte), referatsübergreifend Veranstaltungen unterstützen wie zum Beispiel Hörsaal Slam

Geplante Projekte

Weiterführung des Schreibworkshops, Post-Plan (über AstA und andere Gremien informieren)

Haushaltsausschuss

An das Studierendenparlament
der FH Münster

im Hause

Liebe Parlamentsmitglieder, liebe Kolleg*innen,

bei seiner Kassenprüfung am 26.01.2024 hat der Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments der FH Münster festgestellt, dass die Buchführung des Allgemeinen Studierendenausschusses der FH Münster im Jahre 2023 ordnungsgemäß war. Es wurden keine Fehler festgestellt.

Die Konten des AStA wiesen zum 01.01.2023 folgende Bestände aus:

Barkasse	7.186,57 €
Girokonto 307981	4.591,03 €
Liquiditätskonto 41475	65.349,15 €
Liquiditätskonto 41491	88,54 €

Die Konten des AStA wiesen zum 31.12.2023 folgende Bestände aus:

Barkasse	13.786,23 €
Girokonto 307981	2.174,22 €
Liquiditätskonto 41475	100.302,40 €
Liquiditätskonto 41491	85,49 €


Entsprechend § 43 FO stellte der Haushaltsausschuss fest, dass das vorliegende Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2023 korrekt aufgestellt worden ist und alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden.

Der Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments empfiehlt hiermit die uneingeschränkte Entlastung des AStA der FH Münster für das Haushaltsjahr 2023.

Münster, den 26.01.2024

Ausschussmitglieder:

Esther Ottens (CS)
(Ausschuss-Vorsitzende)



Julius Gau (CS)



Jessica Boneske (H⁵)